

18. September 2019

## **Stellungnahme zur Abrechnung der Wiedeneststraße**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Fehler können passieren, geschehen allerdings auch nicht zufällig. Unachtsamkeit, Unwissenheit, fehlende Standards und Ressourcen können Auslöser für Fehler sein.

In der Stadtverwaltung führten allerdings alle vier Auslöser zusammen zu einem schwerwiegenden Fehler! Anliegerbeiträge in Höhe von 750.000 € können nicht eingezogen werden und müssen nun über 50 Jahre lang von allen Bürgern getragen werden.

Obwohl die Politik bereits in 2017 die Stadtverwaltung aufgefordert hatte, mögliche Verjährungen bei der Abrechnung von Straßenbaubeiträgen zu prüfen, ist es zu diesem finanziellen Desaster gekommen. Dem Prüfauftrag der Politik an die Verwaltung wurde nicht genügend Achtsamkeit geschenkt, die Antwort der Verwaltung war zudem durch Unwissenheit nicht korrekt und unvollständige Prozessanweisungen bewirkten ihr übriges.

Die bereits von den Anliegern bezahlten Vorausleistungen werden nun zurückgezahlt. Liegt in Bergneustadt das Geld auf der Straße? Sicher nicht! Als Kommune im Stärkungspakt mit der höchsten Grundsteuer B Belastung muss Bergneustadt jeden Euro umdrehen. Da ist solch ein Verfahrensfehler mit seinen Folgen unverzeihlich!

Wie geht es nun weiter? Hier hat die FDP Fraktion klare Vorstellungen. Wir erwarten zeitnahe sowie angemessene Konsequenzen – sowohl im personellen als auch im organisatorischen Bereich. Die ausstehende Antwort der Kommunalaufsicht erhoffen wir uns alsbald. Klare Vertretungsregelungen, regelmäßige Weiterbildungsmaßnahmen, die Einbindung von externer Unterstützung bei Personalnotstand und gesicherte Controlling-Funktionen sind für uns künftig innerhalb der Verwaltung selbstverständlich. Unabhängig von der Einschätzung der Kommunalaufsicht ist für uns als letztes Mittel ein Abwahlverfahren denkbar.

Herr Bürgermeister: Kommen Sie bitte dem Schaden angemessen Ihrer Verantwortung nach!

Christian Hoene  
Vorsitzender der FDP-Fraktion Bergneustadt